

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Flyer-Service

1. **Geltungsbereich**

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen Flyer-Service (nachfolgend AGB) regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen den Kunden sowie Post CH AG (Wankdorffallee 4, 3030 Bern, Schweiz; nachfolgend Post) im Zusammenhang mit der Nutzung des Onlineangebots Flyer-Service. Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für Frauen und Männer sowie für eine Mehrzahl von Personen. Bei der Beauftragung akzeptiert der Kunde die AGB.
2. **Dienstleistungsangebot**

Das Dienstleistungsangebot Flyer-Service umfasst das Hochladen, Drucken und Verschicken von unadressierten Sendungen, die in die Brief- und Ablagekästen von ganzjährig bewohnten Objekten im ausgewählten Streugebiet in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein zugestellt werden. Das Leistungsangebot für den Versand ist auf der Website der Post unter www.post.ch/promopost beschrieben. Das Dienstleistungsangebot bildet einen integralen Bestandteil des Vertrags.
3. **Leistungsumfang**
 - 3.1 **Bestellung**

Der Kunde stellt der Post die für die Bearbeitung des Auftrags erforderlichen Daten rechtzeitig zur Verfügung. Er beachtet dabei die einzelnen gültigen Formatvorgaben (insbesondere für Grösse und Format der Sendungen), die auf der Flyer-Service Website <https://flyerservice.post.ch> geregelt sind, sowie die Ausschlussgründe gemäss Ziffer 4 hiernach. Er ist dafür verantwortlich, dass die Drucksachen keinen widerrechtlichen oder sittenwidrigen Inhalt aufweisen. Er hat bei der Auftragserfassung wahrheitsgetreue Angaben zu machen.

Die bestellten Sendungen werden auf Auftrag des Kunden nach dessen Spezifikationendurch eine von der Post benannte Druckerei produziert. Aus diesem Grund ist das Widerrufsrecht wegbedungen.

Für den Fall, dass die Post die Bestellung nicht durchführen kann, wird sie versuchen, dies dem Kunden entweder telefonisch, per E-Mail oder Brief mitzuteilen. Sie ist nicht verpflichtet, Bestellungen anzunehmen und durchzuführen, welche den vertraglichen Vorgaben insbesondere gemäss Ziffer 4 (Ausschlussgründe) nicht entsprechen.

Die übermittelten Personendaten werden von der Post für ein Jahr gespeichert und für eventuelle neue Aufträge bereitgehalten. Danach werden sie ohne zusätzliche Mitteilung an den Kunden gelöscht.
 - 3.2 **Zustellung PromPost**

Die Zustellung der Sendungen erfolgt grundsätzlich ausschliesslich in Brief- und Ablagekästen ohne Kleber «Stopp – keine Werbung» oder vergleichbare Beschriftungen. Amtliche oder andere im öffentlichen Interesse stehende Sendungen können in sämtliche Brief- und Ablagekästen zugestellt werden, sofern der Kunde eine Verteilung als „offizielle Sendung“ beauftragt, und die Voraussetzungen dafür erfüllt.

Die Post ist bemüht, die Drucksachen im Rahmen der in der Auftragsbestätigung genannten Produktions- und Versandzeiten zu verschicken. Ein verbindliches Versanddatum kann jedoch nicht garantiert werden, weshalb diesbezüglich die Haftung wegbedungen wird.

Die Zustellung der Sendungen erfolgt innerhalb des jeweiligen Leistungsangebots der Post. Voraussetzung dafür ist die rechtzeitige und vereinbarungsgemässe Erteilung des Auftrags auf <https://flyerservice.post.ch>. Vorbehalten bleiben in jedem Fall aussergewöhnliche Spitzenauslastungen im Postbetrieb, Betriebsstörungen sowie Einwirkungen höherer Gewalt.
4. **Ausschlussgründe**

Die Post kann Sendungen von der Verarbeitung und der Beförderung ausschliessen, die pornografischen oder auf andere Weise anstössigen Inhalt aufweisen, verunglimpfenden oder ehrverletzenden Charakter haben auf andere Weise gegen geltendes Recht oder die Interessen der Post verstossen.
5. **Abklärungspflicht**

Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und der Vorgaben der Post ist Sache des Kunden. Die Post hat nicht abzuklären, ob die ihr übergebenen Sendungen gegen geltendes Recht verstossen oder ob sie im Fürstentum Liechtenstein zugestellt werden können. Der Kunde haftet der Post gegenüber vollumfänglich für sämtlichen Schaden aus der Verletzung seiner Abklärungspflichten. Die Post kann Dritten den Absender bekanntgeben.
6. **Annahmeverweigerung und Rücksendung von PromoPost- Sendungen durch den Empfänger**

Zurückgewiesene Sendungen müssen für den Rückversand frankiert werden. Die Post ist nicht zur Rücksendung unfrankierter PromoPost- Sendungen verpflichtet.
7. **Leistungen des Kunden**
 - 7.1 **Bezahlung**

Der Kunde ist für eine fristgerechte Bezahlung der bezogenen Leistungen verantwortlich.
 - 7.2 **Passwörter etc.**

Der Kunde ist verpflichtet, Passwörter, Identifikationscodes, Login Daten etc. sicher zu verwahren und niemandem zugänglich zu machen.
8. **Preise und Zahlungsmodalitäten**
 - 8.1 **Preise**

Massgebend sind jeweils die auf <https://flyerservice.post.ch> publizierten Preise, inklusive der dort ausgewiesenen aktuell geltenden schweizerischen Mehrwertsteuer für den Druck und Versand im Inland.
 - 8.2 **Rechnungsstellung**

Allfällige Mahnungen wegen ausbleibenden Zahlungen werden, nebst weiteren Inkassokosten, dem Kunden mit CHF 20 je Mahnung belastet. Ist der Kunde mit der Zahlung in Verzug, ist ein Verzugszins von 5 % pro Jahr geschuldet. Die Post behält sich vor, nicht bezahlte Rechnungsbeträge nach erfolgloser Mahnung an eine mit dem Inkasso beauftragte Firma abzutreten.
9. **Verfügbarkeit und Unterbrüche**

Die Post setzt sich für eine möglichst hohe und unterbruchfreie Verfügbarkeit der Onlinedienstleistungen und der Funktionen ein. Sie übernimmt jedoch keine Garantie für den ununterbrochenen Service, für den Service zu einem bestimmten Zeitpunkt oder für die Vollständigkeit, Authentizität und Integrität der gespeicherten oder über ihr System oder das Internet übermittelte Daten. Unterbrüche zur Behebung von Störungen, Durchführung von Wartungsfenstern, Einführung neuer Technologien etc. wird die Post kurz halten und wenn immer möglich in die verkehrsarme Zeit legen.
10. **Haftung**

Jede Haftung der Post für durch leichte und mittlere Fahrlässigkeit verursachte Schäden wird im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen.

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – insbesondere nicht für mittelbare, indirekte oder Folgeschäden, wie z.B. entgangenen Gewinn, Datenverlust oder Schäden infolge Downloads.

Die Post haftet nicht für Schäden, die von durch sie beigezogenen Hilfspersonen sowie Dritten (z.B. Subunternehmern, Zulieferanten usw.) infolge leichter oder mittlerer Fahrlässigkeit verursacht werden. Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden infolge rechts- oder vertragswidriger Nutzung ihrer Dienstleistungen.

Vorbehalten bleiben Ansprüche aus Produkthaftungspflicht sowie Personenschäden.

Die Post haftet – soweit gesetzlich zulässig – nicht für Schäden aufgrund höherer Gewalt oder Störungen, die insbesondere durch fehlende Internetverbindung, rechtswidrige Eingriffe in Telekommunikationseinrichtungen und -netze, Überlastung des Netzes, mutwillige Verstopfung der elektronischen Zugänge durch Dritte oder Unterbrüche entstehen.

- 11. Datenschutz**
Die Post beachtet bei der Erfassung und Bearbeitung von Personendaten die geltende Gesetzgebung, insbesondere das Datenschutzrecht sowie das Postgesetz. Sie schützt die Kundendaten durch geeignete technische und organisatorische Massnahmen und behandelt diese vertraulich. Sie erhebt, bearbeitet und speichert personenbezogene Daten nur soweit diese für die Erbringung der Dienstleistungen, für die Sicherheit von Betrieb und Infrastruktur, für die Rechnungsstellung sowie für die Abwicklung und Pflege der Kundenbeziehung, namentlich für die Gewährleistung einer hohen Dienstleistungsqualität, benötigt werden.
- Hinsichtlich der vom Kunden bereitgestellten personenbezogenen Daten Dritter (insbesondere Adressen der Empfänger) ist der Kunde dafür verantwortlich, dass sämtliche datenschutzrechtlichen Vorgaben und im Speziellen die Weitergabe der Personendaten an Dritte für die vertragsgemässe Erbringung der Leistung eingehalten sind.
- Die Datenschutzerklärung der Webseite www.post.ch/daten-schutzzerklaerung informiert ergänzend über die Datenbearbeitungen bei der Post.
- 12. Bezug Dritter**
Der Kunde ist damit einverstanden, dass die Post zur Leistungserbringung Dritte beiziehen und die dazu erforderlichen Daten den beigezogenen Dritten zugänglich machen darf. Der Auftragsverarbeiter ist denselben Pflichten bezüglich der Wahrung des Datenschutzes unterstellt wie die Post selber und darf – unter Vorbehalt abweichender gesetzlicher Bestimmungen – die Daten nicht für eigene Zwecke und nur im Auftrag sowie auf Weisung der Post bearbeiten. Die Post ist zu einer sorgfältigen Auswahl, Instruktion und Kontrolle der Dienstleister verpflichtet.
- 13. Änderung der AGB**
Die Post kann die AGB und das Dienstleistungsangebot jederzeit ändern oder die Dienstleistung einstellen. Die jeweilige Neuversion wird auf der Website von Flyer-Service (<http://flyerservice.post.ch>) veröffentlicht.
- 14. Salvatorische Klausel**
Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig, unvollständig oder rechtswidrig sein oder sollte die Erfüllung unmöglich werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Teile des Vertrages nicht beeinträchtigt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die betreffende Bestimmung unverzüglich durch eine zulässige wirksame Bestimmung zu ersetzen, die nach ihrem Inhalt der ursprünglichen Absicht am nächsten kommt; soweit Konsumentenschutzbestimmungen dem nicht entgegenstehen.
- 15. Rechteübertragung**
Die Übertragung des Vertrages oder von Rechten oder Pflichten aus diesem Vertrag bedarf beidseitiger schriftlicher Zustimmung. Die Post kann den vorliegenden Vertrag oder Rechte und Pflichten daraus ohne Zustimmung des Kunden an eine andere Gesellschaft übertragen, sofern die Post diese Gesellschaft direkt oder indirekt kontrolliert.
Weiter ist die Post berechtigt, ohne Zustimmung des Kunden Verträge oder Forderungen daraus zu Inkassozwecken an Dritte zu übertragen bzw. abzutreten.
- 16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand**
16.1 Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht. Soweit gesetzlich zulässig, ist die Anwendbarkeit des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG, SR 0.221.211.1) genauso wegbedungen wie es die kollisionsrechtlichen Bestimmungen des Bundesgesetzes über das Internationale Privatrecht (IPRG, SR 291) sind.
16.2 Gerichtsstand ist Bern. (Teil-)Zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten (vgl. insb. Art. 32 und 35 ZPO für Konsumenten). Wenn nichts Abweichendes vereinbart wurde, ist Bern zudem der Erfüllungsort sowie der Betreuungsort für Kunden ohne Wohnsitz in der Schweiz.
- 17. Rechtsgültige Publikationsform**
Die allein rechtsverbindlichen und Vertragsbestandteil bildenden AGB werden elektronisch publiziert und sind einsehbar unter www.post.ch/agb.
Im Einzelfall kann die Post auf Kundenwunsch hin eine physische Version der AGB aushändigen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass eine physische Version der AGB nur eine Abbildung der zu diesem Zeitpunkt geltenden, allein rechtsverbindlichen elektronisch publizierten AGB darstellt und nur solange eine rechtsgültige Information vermittelt, wie sie mit der elektronischen Version übereinstimmt.